

6. Wippinger Sportlerball

(für die ganze Gemeinde)

Samstag, den 14. Januar 2006
ab 20.30 Uhr / Mehrzweckhalle

Reichhaltige Tombola mit großer Verlosung:

1. Preis: Reise nach Berlin



Am gleichen Tag ab 14.00 Uhr:

Vereinsinternes Fußball-Turnier in der Halle Dörpen

mit folgenden Mannschaften:

1. Herren-Mannschaft

2. Herren-Mannschaft

Vorstand u. Betreuer SV Wipp.

Vorstand u. Betreuer SV Renk.

A-Jugend

Alte Herren



Losverkauf (1 €) während der Abendveranstaltung in der
Mehrzweckhalle

und beim Turnier in Dörpen

Vereinsinternes Hallenturnier des SV WIPPINGEN am 14.01.2006

Spielzeit: 1 x 10 Minuten

<u>Nr.</u>	<u>Zeit</u>	<u>Begegnung</u>		<u>Ergb.</u>
1	14:00	Alte Herren	I. Herren	
2	14:12	II. Herren	Vorstand/Betreuer SV Wipp	
3	14:24	Vorstand/Betreuer SV Renk	A-Jugend	
4	14:36	Alte Herren	Vorstand/Betreuer SV Wipp	
5	14:48	I. Herren	II. Herren	
6	15:00	Alte Herren	Vorstand/Betreuer SV Renk	
7	15:12	I. Herren	A-Jugend	
8	15:24	Vorstand/Betreuer SV Wipp	Vorstand/Betreuer SV Renk	
9	15:36	II. Herren	A-Jugend	
10	15:48	I. Herren	Vorstand/Betreuer SV Wipp	
11	16:00	Alte Herren	II. Herren	
12	16:12	Vorstand/Betreuer SV Wipp	A-Jugend	
13	16:24	I. Herren	Vorstand/Betreuer SV Renk	
14	16:36	Alte Herren	A-Jugend	
15	16:48	II. Herren	Vorstand/Betreuer SV Renk	

<i>Platz</i>	<i>Mannschaft</i>	<i>Sp</i>	<i>Tore</i>	<i>Pkt</i>
	I. Herren	5		
	II. Herren	5		
	Vorstand/Betreuer SV Renk	5		
	A-Jugend	5		
	Alte-Herren	5		
	Vorstand/Betreuer SV Wipp	5		

Hallenregeln

Vereinsinternes Turnier des SV Wipplingen (14.01.2006)

1. Gespielt wird mit 4 Feldspielern und 1 Torwart.
2. Es darf nur in Turnschuhen mit heller Sohle gespielt werden.
3. Der fliegende Wechsel ist nur von der eigenen Torauslinie aus gestattet.
4. Es kann mit Seitenbande gespielt werden; bei Ausball ist der Ball einzurollen.
5. Alle Freistöße sind indirekt auszuführen. Der Gegner muß drei Meter vom Ball entfernt sein.
6. Strafstöße (7 Meter von der Torlinie) sind aus dem Stand zu schießen.
7. Berührt der Ball die Hallendecke oder an der Decke installierte Geräte, so wird das Spiel durch einen indirekten Freistoß von der Stelle aus, wo der Ball die Decke berührt hat, fortgesetzt.
8. Ein Torwart kann innerhalb des Handballwurfkreises keinen Eckball verursachen. Eckbälle werden mit dem Fuß ausgeführt und gelten als direkter Freistoß.
9. Der Torwart darf den Ball nicht über die Mittellinie spielen. Der Ball muß in der eigenen Hälfte den Boden berühren oder von einem Spieler berührt werden. Verstöße werden mit einem indirekten Freistoß von der Mittellinie geahndet.
10. Ein Tor kann nur aus der Hälfte des Gegners erzielt werden.
Ausnahme: Eigentor.
11. Das Reingrätschen ist **nicht** erlaubt und wird mit einem indirekten Freistoß geahndet.
12. Grobe Verstöße können mit Feldverweis bzw. Feldverweis auf Dauer (2 min) geahndet werden..
13. Der Torwart darf nach einem Rückpaß den Ball **nicht** mit der Hand aufnehmen.
14. Der Torwart darf den Handballwurfkreis **nicht** verlassen.
15. Die Spieldauer beträgt 1 x 10 Minuten.